

Herzlich willkommen!

Checkliste nach der Geburt für wichtige Formalitäten

Wann?	Was?	Wo?	Wie?	Erledigt ✓
Innerhalb von 7 Werktagen	Anmeldung beim Standesamt (übernimmt meist die Geburtshilfe-Einrichtung)	Standesamt am Geburtsort des Kindes	Unterlagen einreichen; Termin zur Anmeldung / Abholung der Unterlagen vereinbaren	
Spätestens 1 Woche nach der Geburt	Elternzeit der Mutter anmelden	Arbeitgeber	Formlose Meldung an den Arbeitgeber, schriftlich und mit Unterschrift	
	Im Fall einer Frühgeburt	Arbeitgeber	Arbeitgeber über die Frühgeburt informieren	
3.-10. Tag (U2) und 4.-5. Woche (U3) ... bis 6. Jahre	Kinderärztliche Untersuchungen für eine gute Entwicklung und umfassenden Impfschutz	Kinderärztliche Praxis wohnortnah wählen, um lange Fahrtzeiten zu vermeiden	Zunächst Termine für die U2 (U=Untersuchung) zwischen 3.-10. Tag und die U3 in der 4.-5. Woche vereinbaren	
Innerhalb von 2 Monaten	Anmeldung bei der Krankenversicherung	Krankenkasse	Krankenkasse/ Krankenversicherung über die Geburt informieren	
Innerhalb von 3 Monaten	Elterngeld beantragen (wird nur 3 Monate rückwirkend gezahlt)	Elterngeldstelle Ihres Bundeslandes	Variante des Elterngelds wählen, weitere wichtige Infos finden Sie in den Checklisten des Familienportals	
Innerhalb von 6 Monaten	Kindergeld beantragen	Familienkasse	Antragsformular online; Sie brauchen auch eine Steuer-ID für Ihr Kind	
Zeitnah	Private Haftpflichtversicherung	Versicherer	Kind in die private Haftpflichtversicherung eintragen lassen, falls diese bereits besteht	

Wann?	Was?	Wo?	Wie?	Erledigt ✓
Zeitnah	Risikolebensversicherung	Versicherer Ihrer Wahl	Beratung zur Versicherungssumme und Vertragslaufzeit einholen, Risikolebensversicherung abschließen	

Außerdem, wenn Sie nicht verheiratet sind

Am besten vor der Geburt	Vaterschaftsanerkennung	Standesamt oder Jugendamt	Geben Sie die Vaterschaftsanerkennung vor der Geburt ab, dann muss nach der Geburt keine neue Urkunde ausgestellt werden	
Am besten vor der Geburt	gemeinsame Sorgerechtserklärung	Standesamt oder Jugendamt	Sorgen Sie gemeinsam für Ihr Kind und machen Sie das „offiziell“	
Zeitnah, falls Sie alleinerziehend sind	Kindunterhalt oder Unterhaltsvorschuss beantragen	Jugendamt	Beratung und Unterstützung beim Jugendamt einholen, wichtige Anträge fristgerecht stellen	

Hilfreiche Tipps und Links:

Mehr Checklisten:

Ausführliche Checklisten stellt das Familienportal des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bereit. Hier finden Sie auch alle Familienleistungen und die dazugehörigen Anträge sowie den Elterngeldrechner.

Zu den [Checklisten des Familienportals](#)

Elterngeld:

Elterngeld gibt es in drei Varianten – Basiselterngeld, ElterngeldPlus und Partnerschaftsbonus. Diese drei Varianten können Sie kombinieren. Das Wichtigste dazu erfahren Sie im Erklärfilm des Familienportals unter der ersten Frage „Was ist **Elterngeld**?“

Ansprüche klären:

Mit dem Infotool Familienleistungen können Sie in wenigen Schritten ermitteln, auf welche Familienleistungen oder -hilfen Sie oder Ihre Familie voraussichtlich Anspruch haben. Zum Infotool [Familienleistungen](#)

Kindergesundheit:

Sie bekommen für Ihr Kind ein Kinderuntersuchungsheft, auch Gelbes Heft genannt. Hier werden verschiedene Untersuchungsergebnisse eingetragen. Dank der Früherkennungsuntersuchungen – abgekürzt U1 bis U9 – können mögliche Gesundheits- oder Entwicklungsprobleme frühzeitig erkannt und behandelt werden. Weitere Infos zur [Kindergesundheit](#) bietet die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.